

Technische Information

tu technische universität dortmund
Institut für Bauforschung
geprüft auf Rissüberbrückung / Diffusionsfähigkeit



Conti[®] Silco ElastoCryl

Matte, hochelastische Siloxan-Acrylat-Fassadenfarbe

Produktbeschreibung

Eigenschaften

Matt auf trocknende Siloxan-Acrylat-Fassadenfarbe für spannungsarme, strukturerhaltende Anstriche von Fassadenflächen, wetterbeständig nach VOB, Teil C, DIN 18363. Ausgezeichnete Verarbeitungseigenschaften, hohes Deckvermögen, besonders geeignet für WDVS, gute Carbonatisierungsbremse bei Beton, hohe Wasserdampfdurchlässigkeit, hervorragende CO₂-Sperrung, geruchsarm und wasserabweisend.



- hydrophobierend
- hervorragende Haftungseigenschaften
- unanfällig gegen Algen-, Moos- und Schimmelbefall
- zur Überbrückung von vorhandenen Schwund- und Haarrissen



Technische Angaben

Anwendungsbereich	außen	Wasserdampf Diffusionsdichte*	Klasse V1
Lieferform	weiß	Durchlässigkeitsrate für Wasser*	Klasse W3
Packungsgröße	12,5 l	Glanzgrad*	silikatmatt
Spez. Gewicht	ca. 1,330 g/cm ³	Produkt-Code F+L	M-DF02
Verbrauch [1]	130 - 150 ml/m ²	EU-VOC-Grenzwert	(Kat. A/c): 40 g/l VOC (2010) Der VOC-Anteil beträgt max. 40 g/l.
Lagerung [2]	kühl und trocken ca. 1 Jahr	Abfallschlüssel [3]	17 07 01 (trocken), 08 01 12 (flüssig)
Einstufung BSF 26	Klasse B		

* Kenndaten nach EN 1062

- [1] Die angegebenen Verbrauchswerte sind unverbindliche Richtwerte pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Exakte Verbrauchswerte sind an dem zu beschichtenden Bauteil, unter Berücksichtigung aller Vorarbeiten, durch einen Probeanstrich zu ermitteln.
[2] Im ungeöffneten Originalgebilde lagerfähig. Nach Gebrauch gut verschließen.
[3] Bitte weitere Informationen unter Hinweise/Entsorgung beachten!

Einsatz- und Anwendungsangaben

Untergrund

Die Untergründe müssen fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Salzen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinter- sowie Mehlkornschichten und sonstigen trennenden Substanzen, frei von Verfärbungen und verfärbenden Fremdeinschlüssen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, das Technische Merkblatt und die entsprechenden BFS-Merkblätter, jeweils in der neuesten Fassung, beachten! Vor Beschichtungsausführung ist die Eignung Material/Untergrund durch einen Probeanstrich zu prüfen. In Zweifelsfällen Fachberatung anfordern.

Neuputze Neuputze, je nach Jahreszeit und Temperaturbedingungen, mind. 2 bis 4 Wochen unbehandelt trocknen lassen.
mineralische Leichtputze und Kalkputze CS I > 1,0 N/mm² (P Ic) mind. 4 Wochen unbehandelt trocknen lassen.

stark saugende Untergründe Stark saugende Untergründe mit **Conti[®] Silco Grund LF** einlassen.

nicht saugende Untergründe Nicht saugende, glatte Untergründe ggf. mit **Conti[®] Silco WP Grund** vorstreichen. Glatte, glänzende Flächen zuvor anrauen.

Chemische Werke Kluthe GmbH

Verwaltung/Administration

D-69115 Heidelberg, Gottlieb-Daimler-Straße 12
Tel. +49 (0) 6221 5301-0 Fax. +49 (0) 6221 5301-176
www.kluthe.com - E-Mail: info@kluthe.com

Verkauf Oberhausen

D-46149 Oberhausen, Feldstraße 55
Tel. +49 (0) 208 9948-0 Fax. +49 (0) 208 9948-163
www.conticoatings.com - E-Mail: info@conticoatings.com



Conti® Silco ElastoCryl

Matte, hochelastische Siloxan-Acrylat-Fassadenfarbe

Rissüberbrückung **Conti® Silco ElastoCryl** überbrückt mit 2 Anstrichen von je 130 - 150 ml/m² Risse bis 1 mm Breite. Stärkere Risse müssen gesondert behandelt werden durch Anlegen einer Rissbrücke oder bei statischen Rissen durch Ausweiten mit nachfolgender Grundierung, Hinterfütterung und Verfüllen mit geeigneter Fugenfüllmasse. Bei statischen Rissen ist durch extreme Belastung keine dauerhafte Sanierung mit Anstrichstoffen gegeben, daher sind die Bereiche gesondert zu behandeln. Zur Renovierung solcher Altanstriche darf nur hochelastische Fassadenfarbe verwendet werden.

Materialtönung Über **Conti ProfiColor®** oder mit geeigneten, wetterfest gebundenen Siloxan-Abtön- und Volltonfarben bis max. 10 % oder Farbkonzentraten bis 3 % tönbar. Abtönfarben und Tönkonzentrate sind vor Verwendung auf Eignung zu prüfen. Höhere Zusätze verändern die spezifischen Eigenschaften und verringern den Abperleffekt.

Verarbeitung Auf normal saugenden, tragfähigen Untergründen ohne vorherige Grundierung im Streich-Roll- oder Spritzverfahren anwendbar. Zur Vermeidung von Ansätzen nass-in-nass in einem Zug beschichten. Bei der Airlessverarbeitung Düsendurchmesser mindestens 0,5 mm). Bei Bedarf Konsistenz mit max. 10 % Wasser einstellen. Nicht unter +5 °C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit (Nebelnässe) oder starkem Wind verarbeiten. Nicht unter +5 °C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Ggf. Netzplane am Gerüst anbringen. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost.

Grundbeschichtung Bei entsprechenden Untergründen und Werkzeugen dem Grundanstrich bis max. 10 % Wasser zugeben.

Zwischenbeschichtung Bei kontrastreichen, stark oder unterschiedlich saugenden Untergründen, ggf. eine zusätzliche Zwischenbeschichtung mit ca. 5 % Wasser verdünnt auftragen.

Endbeschichtung Eine satte, gleichmäßige Beschichtung unverdünnt auftragen.

Überarbeitung / Trockenzeit Bei 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit nach einigen Stunden oberflächentrocken und nach frühestens 3 - 4 Stunden überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei kühler, feuchter Witterung und höheren Schichtdicken entsprechend längere Trockenzeit einhalten.

Reinigung der Werkzeuge Werkzeuge in den Arbeitspausen im Material oder unter Wasser aufbewahren. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, evtl. unter Gebrauch von Spülmitteln.

Hinweise

Besonders zu beachten Die Ausführung der Arbeiten ist unter Beachtung der aktuellsten Regelwerke sowie der entsprechenden aktuellsten Technischen Merkblätter durchzuführen. Durch Abtönung sind Abweichungen in den technischen Kenndaten möglich. Bei Airless-Spritzauftrag Material gut aufrühren und durchsieben. Abzeichnungen durch Ausbesserungen in den Flächen hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt Nr. 25). Nach der Verarbeitung können bei frühzeitiger Feuchtebelastung (Tau, Nebel oder Regen) Netzmittel / Emulgatoren aus der Beschichtung gelöst werden. Dies kann zu Ablaufspuren führen, die sich je nach Farbtonintensität unterschiedlich stark abzeichnen. Eine Qualitätsminderung des Produktes liegt nicht vor. In der Regel werden diese Effekte bei weiterer Bewitterung selbständig entfernt. Sichtbare Ablaufspuren in Bereichen, die nicht beregnet werden, müssen zeitnah abgewaschen werden. Insbesondere bei Dachuntersichten ist so zu verfahren, da die Emulgatoren nach längerer Trocknungsphase nur sehr schwer entfernbar sind. Enthält Biozide als Filmschutzmittel: 2-Octyl-2H-Isotiazol-3-On, Terbutryn, Zinkpyrithion.

Besondere Hinweise Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser reinigen. Bei der Verarbeitung im Spritzverfahren den Farbnebel nicht einatmen. Bei einer Innenanwendung für gute Be- und Entlüftung sorgen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.

Chemische Werke Kluthe GmbH

Verwaltung/Administration

D-69115 Heidelberg, Gottlieb-Daimler-Straße 12
Tel. +49 (0) 6221 5301-0 Fax. +49 (0) 6221 5301-176
www.kluthe.com - E-Mail: info@kluthe.com

Verkauf Oberhausen

D-46149 Oberhausen, Feldstraße 55
Tel. +49 (0) 208 9948-0 Fax. +49 (0) 208 9948-163
www.conticoatings.com - E-Mail: info@conticoatings.com

Technische Information

tu technische universität
dortmund
Institut für Bauforschung
geprüft auf Rissüberbrückung / Diffusionsfähigkeit



Conti[®] Silco ElastoCryl

Matte, hochelastische Siloxan-Acrylat-Fassadenfarbe

- Entsorgung** Mit dem **REMA[®]-System!** Eintrocknete Reste können auch als Baustellenabfall nach Abfallschlüssel Nr. 17 07 01 oder im Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Reste unter Berücksichtigung der behördlichen Abfallbeseitigungsvorschriften (Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12) entsorgen.
- Technische Beratung** Grundsätzlich können in dieser technischen Information nicht alle Untergründe und anstrichtechnischen Probleme aufgeführt werden. Sollten sich weitere technische Fragen ergeben, so können Sie selbstverständlich auch technische Beratung erhalten unter:
E-Mail: awt@conticoatings.com oder Tel: +49 (0) 208 9948-156
Die aktuellste Fassung dieser technischen Information können sie über <http://produkte.conticoatings.com/4014939006756> oder mit dem Smartphone (QR-Code scannen) aufrufen.
- Anmerkung** Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Chemische Werke Kluthe GmbH

Verwaltung/Administration

D-69115 Heidelberg, Gottlieb-Daimler-Straße 12
Tel. +49 (0) 6221 5301-0 Fax. +49 (0) 6221 5301-176
www.kluthe.com - E-Mail: info@kluthe.com

Verkauf Oberhausen

D-46149 Oberhausen, Feldstraße 55
Tel. +49 (0) 208 9948-0 Fax. +49 (0) 208 9948-163
www.conticoatings.com - E-Mail: info@conticoatings.com